

# Stammtisch: Auf Italienisch, per favore!

Italienfreunde und Liebhaber der Sprache treffen sich seit drei Jahren zum Austausch

Von Elena Wiest

WANGEN - Was heißt Dunstabzugshaube auf Italienisch? Gibt es in Italien auch Christbäume? Und wie lauten die zehn Gebote auf Italienisch? Fragen wie diese kommen bei Gesprächen über mal mehr und mal weniger alltägliche, jedoch laut Lucia Keller und Silvana Joder sehr interessante Themen auf. Das passiert immer dann, wenn sich Italienfreunde und vor allem Liebhaber der italienischen Sprache samstags ab 20 Uhr in der Pizzeria Romantica in Wangen zum monatlichen italienischen Stammtisch treffen. Ins Leben gerufen wurde diese gemütliche Runde vor drei Jahren von den beiden Wangenerinnen.

Mit der 48-jährigen Lucia Keller, die fünf Jahre lang Italienisch an der Volkshochschule in Kempten gelernt und einen Sprachkurs in Florenz belegt hat, und der 51-jährigen, gebürtigen Italienerin Silvana Joder haben sich zwei verwandte Seelen gefunden. Beide sind Mitglied im gleichen Chor und unterhielten sich schon vor Jahren auf Italienisch. Schließlich entstand die Idee, sich einmal im Monat zu treffen, um nur italienisch zu sprechen. Nach einem Rom-Urlaub 2008, bei dem Joder weiter von einer Bekannten von der Idee eines Stammtischs begeistert wurde, wurde diese schließlich in die Tat umgesetzt.

## Über Gott und die Welt reden

Seitdem treffen sich Italienfreunde und Liebhaber der Sprache jeden Monat, um etwas voneinander zu erfahren, sich über Gott und die Welt zu unterhalten und gemeinsam zu lachen – aber bitte auf Italienisch. Lucia Keller und Silvana Joder räumen ein, dass es anfangs gar nicht so einfach gewesen sei, ein Restaurant zu finden, das bereit war, der italienischen Gesprächsrunde jeden Monat Platz zu bieten. Doch in der Pizzeria Romantica seien sie quasi gleich in die Familie integriert worden. Das läge größtenteils an der italienischen Mentalität, der Gastfreundschaft und



Beim italienischen Stammtisch in Wangen treffen sich Liebhaber der italienischen Sprache.

FOTO: ELENA WIEST

der Kontaktfreudigkeit.

Die offene Art ist wohl auch mit ein Grund, weshalb zwei Drittel der Runde Muttersprachler sind – ein Großteil davon wiederum ehemalige Gastarbeiter in Pension, die beispielsweise aus Sizilien, Tretin, Rom oder Mailand stammen. Der Stammtisch bietet ihnen die Möglichkeit, ihre Muttersprache nicht nur mit anderen Italienern, sondern auch mit Einheimischen sprechen zu können. „Dadurch merken sie, dass sie akzeptiert werden und integriert sind“, erzählt Lucia Keller, die auch Mitglied im Partnerschaftsverein mit Prato ist.

Die deutschen Teilnehmer der Runde haben wiederum die Chance, über das übliche Essenbestellen im Urlaub in Italien hinauszukommen: „Man kommt hier mehr zum Reden als am Strand, wo man sich sowieso nur wieder unter lauter Deutschen

bewegt“, sagt Keller. So achten die beiden Gründerinnen darauf, dass die Teilnehmer beim Stammtisch nicht ins Deutsche verfallen.

## Themen sind vielfältig

Die Suche nach Wörtern wie Dunstabzugshaube lässt erahnen, wie vielfältig und breitgefächert die Themen sind, die in der Runde aufkommen. Denn wenn viele offene Menschen zusammenkämen, gäbe es auch viel zu erzählen, wissen die beiden Gründerinnen. So unterhalten sich die Freunde Italiens am Stammtisch sowohl über Persönliches, das alltägliche Geschehen in der Stadt Wangen als auch über Kulturelles. Besonders über die kulturellen Gemeinsamkeiten und Unterschiede philosophieren die Stammtischmitglieder gerne und oft – ausgeschöpft sei das Thema laut Keller und Joder

noch lange nicht.

Auch die weite Altersspanne der Teilnehmer, die sich von 40 bis 80 Jahre erstreckt, bedeute keine Hürde, und so erfahre man viel über die Denkweisen und Bräuche des jeweils anderen. „Nur durch eine Sprache lernt man die Kultur wirklich kennen“, sagen Silvana Joder und Lucia Keller. Willkommen ist bei der offenen und lebendigen Runde jeder, der Spaß an der italienischen Sprache hat und sich vor allem traut, sie zu sprechen. Und, weil jeder von jedem lernen könne, komme es sogar vor, dass die Deutschen den Italienern helfen.

Über neue Gesichter freut sich der italienische Stammtisch immer wieder. Das nächste Treffen findet am morgigen Samstag, 27. August, statt.